

Kugelhahn-Familie komplettiert

Den Kugelhahn Typ 546 von Georg Fischer gibt es jetzt auch in den Materialien (β)-PP-H und PVDF. Die beiden Werkstoffe (β)-PP-H und PVDF erfüllen unter anderem die hohen Anforderungen der chemischen Prozessindustrie, der Lebensmittel- und Getränkeindustrie sowie der Galvanotechnik und Metallindustrie.

Auch in den neuen Werkstoffen lässt der Kugelhahn Typ 546 als Systemkomponente praktisch keine Wünsche unerfüllt:

- ▷ Gewinde und Zapfen sind auf hohe Sicherheit ausgelegt.
- ▷ Zeitgemäßes Design von der Handarmatur bis zu den neuen Antrieben.

stem durch die passenden pneumatischen und elektrischen Antriebe.

Die neuen Werkstoffe und ihre Vorteile

(β)-PP-H zeichnet sich durch eine hervorragende Chemikalienbeständigkeit gepaart mit hoher Steifigkeit aus. Das von Georg Fischer eingesetzte (β)-Beta-PP-H bietet zudem hohe Sicherheitsreserven in Bezug auf Schlagbeanspruchungen, Druckstöße und Vibrationen. Eingesetzt wird es im Temperaturbereich von -10 °C bis +95 °C.

Polyvinylidenfluorid (PVDF) ist ein Vertreter der teilkristallinen Thermoplaste. Seine hervorragende Temperatur- und



- ▷ Das Multifunktions-Modul, der Alleskönner: Für die Handarmatur ein elektrischer Rückmelder mit einer Auswahl von fünf Schaltertypen, gleichzeitig die Montageschnittstelle für die neuen elektrischen und pneumatischen Antriebe.
- ▷ Der Multifunktions-Hebel bietet die nötige Sicherheit für den manuellen Betrieb. Verriegelung schützt die Leitung vor Manipulation.
- ▷ Direkte Montage dank integrierter Befestigung mit rostfreien Gewindebuchsen. Eine zusätzliche Befestigungsplatte ermöglicht die einfache Montage des Kugelhahns von vorn.
- ▷ Abgerundet wird das Sy-

stem durch die passenden pneumatischen und elektrischen Antriebe. Chemikalienbeständigkeit erlangt es ohne den Zusatz von Additiven wie z. B. Thermostabilisatoren. Somit bietet es unschlagbare Eigenschaften im Hinblick auf hygienische Unbedenklichkeit und Reinheit. Diese Merkmale paaren sich mit einer hohen chemischen Widerstandsfähigkeit gegenüber den meisten anorganischen Säuren, Beständigkeit gegenüber UV-Licht und Gammastrahlen, Flammwidrigkeit und hoher Abriebfestigkeit.

Diese Eigenschaften machen es auch zum geeigneten Werkstoff für den Transport von Reinstmedien in der Pharma- und Halbleiterindustrie. Der Einsatztemperaturbereich dieses Werkstoffs

reicht von -20 °C bis +140 °C. Wird PVDF mit der WNF Plus Schweißtechnik verschweißt, ergeben sich wulst- und nutfreie Verbindungen. Die Rohrleitung ist frei von Schweißwulsten und lässt sich problemlos molchen.

Die komplette Kugelhahnreihe Typ 546 ist mit ihren Komponenten und dem um-

fassenden Zubehör für den Einsatz rund um den Globus gerüstet. Anschlüsse von Muffe bis Flansch sind in den Standards EN ISO, ASTM, BS und JIS verfügbar.

(Georg Fischer Rohrleitungssysteme AG,
CH-8201 Schaffhausen/Schweiz,
Tel. +41-(0)52-631 1111,
Fax +41-(0)52-631 2800)

Pumpenschutzventil

Zur Absicherung von Pumpen in Fördersystemen für flüssige Medien wurde ein neues Pumpenschutzventil entwickelt. Die Armatur mit der Bezeichnung UV3.X zeichnet sich durch ihren einfachen Aufbau aus und ist wartungsfrei. Das Ventil aus Edelstahl tiefgezogen ergänzt die Mankenberg HIGH GRADE Produktlinie.

Durch die Konstruktion der Armatur in Eckbauform wird das Einfrieren bei Außenaufstellung zuverlässig vermieden. Das Pumpenschutzventil wird werkseitig vorgestellt geliefert und kann mittels Distanzscheiben nachjustiert werden.



Als Nennweiten stehen DN 25 und 50 zur Verfügung wobei Ansprechdrücke bis 25 bar realisiert werden können.

Der maximal zulässige Gegendruck beträgt 16 bar.

(Mankenberg GmbH,
D-23556 Lübeck;
Tel. +49 451 87975-0,
Fax +49 451 879 7599,
gm@mankenberg.de)

Rückschlagventile mit langer Lebensdauer auch bei extremen Temperaturen

Parker Instrumentation stellt eine neue Reihe von Kugelrückschlagventilen vor, die für eine lange Lebensdauer bei hohen Temperaturen ausgelegt sind.

Das neue Rückschlagventil der CB-Reihe bietet zusätzlichen Schutz in Systemen, wo Rückflüsse oder -drücke Probleme oder Beschädigungen verursachen können. Die optimale Sitzdichtung wird gewährleistet durch Mikroschliff-Kugeln, deren Oberfläche mit Hilfe des Parker SuperCase-Verfahrens gehärtet ist und verschiedene Dichtungsmate-

rialien, die resistent sind gegen Mineralöle und Amine und ein Verkoken verhindern.

Dank dieser Eigenschaften eignet sich das neue Ventil ideal für den Einsatz in anspruchsvollen Anwendungen, wie sie bei der Stromerzeugung, in der chemischen sowie der Öl- und Gasindustrie vorkommen. Ein typisches Beispiel ist die Verwendung als langlebiger Ersatz für die Brennstoff-, Öl- und Wasser-Rückschlagventile, die in Turbinen für die Stromerzeugung installiert sind. Diese werden zurzeit häufig nach wenigen